

**SYLGARD(R) 567 PRIMERLESS SILICONE ENCAPSULANT, A/B KIT (PART A
information is below)****1. STOFF/ZUBEREITUNGS- UND FIRMENBEZEICHNUNG**

- 1.1 Produktname** : SYLGARD(R) 567 PRIMERLESS SILICONE ENCAPSULANT, A/B KIT (PART A information is below)
- 1.2 Identifizierte Verwendungen** : Elektrische und elektronische Anwendungen
Verwendungen, von denen abgeraten wird : Keine Angaben.
- 1.3 Firma** : Dow Corning Europe S.A.
rue Jules Bordet - Parc Industriel - Zone C
B-7180 Seneffe
Belgien
- Email Adresse (Sicherheitsdatenblatt)** : sdseu@dowcorning.com
- Kundendienst** : English Tel: +49 611237507
Deutsch Tel: +49 611237500
Français Tel: +32 64511149
Italiano Tel: +32 64511170
Español Tel: +32 64511163
- Fax: +32 64888683
- 1.4 Notruf** : Dow Corning (Barry U.K. 24h) Tel: +44 1446732350
Dow Corning (Wiesbaden 24h) Tel: +49 61122158
Dow Corning (Seneffe 24h) Tel: +32 64 888240

2. MÖGLICHE GEFAHREN**2.1 Einstufung des Stoffs oder des Gemisches**

Gemäss EU-Richtlinien 67/548/EWG oder 1999/45/EG:

R52/53 Schädlich für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.

2.2 Etikettbestandteile**Kennzeichnung gemäß Gefahrstoffverordnung**

- R-Sätze** : R52/53 Schädlich für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.
- S-Sätze** : S23(V) Dampf nicht einatmen.
S51 Nur in gut gelüfteten Bereichen verwenden.
S61 Freisetzung in die Umwelt vermeiden. Besondere Anweisungen einholen/Sicherheitsdatenblatt zu Rate ziehen.

**SYLGARD(R) 567 PRIMERLESS SILICONE ENCAPSULANT, A/B KIT (PART A
information is below)**

3. ZUSAMMENSETZUNG / ANGABEN ZU BESTANDTEILEN

Chemische Charakterisierung: Siliconelastomer.

Gemäss EU-Richtlinien 67/548/EWG oder 1999/45/EG:

| Name | CAS-Nr. | EINECS/ ELINCS No. | REACH Registrierun gsnummer | Gew. % | Einstufung | |
|----------|------------|--------------------------|-----------------------------------|--------|------------|--------|
| Quarz | 14808-60-7 | 238-878-4 | - | 31,0 | Xn | R48/20 |
| Zinkoxid | 1314-13-2 | 215-222-5 | - | 1,0 | N | R50/53 |

Gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008:

| Name | CAS-Nr. | EINECS/ ELINCS No. | REACH Registrierun gsnummer | Gew. % | Einstufung | |
|----------|------------|--------------------------|-----------------------------------|--------|---|--|
| Quarz | 14808-60-7 | 238-878-4 | - | 31,0 | Spezifische Zielorgan-Toxizität -wiederholte Exposition (Einatmen - Staub/Nebel): Kategorie 1 (Lungen) - H372 | |
| Zinkoxid | 1314-13-2 | 215-222-5 | - | 1,0 | Akute aquatische Gefahr: Kategorie 1 - H400 Chronische aquatische Gefahr: Kategorie 1 - H410 | |

Den vollen Wortlaut der hier genannten R-Sätze finden Sie in Abschnitt 16.

Den Volltext der in diesem Abschnitt aufgeführten Gefahrenhinweise finden sie unter Abschnitt 16.

Die CLP Einstufungen basieren auf allen derzeitig erhältlichlichen Angaben, inklusive denen bekannter internationaler Organisationen. Diese Einstufungen müssen angepasst werden, wenn mehr Informationen erhältlich sind.

4. ERSTE-HILFE-MASSNAHMEN

4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Massnahmen:

- Bei Augenkontakt** : Erste-Hilfe-Massnahmen sind nicht erforderlich.
- Bei Hautkontakt** : Erste-Hilfe-Massnahmen sind nicht erforderlich.
- Bei Einatmung** : An die frische Luft bringen.
- Bei Einnahme** : Erste-Hilfe-Massnahmen sind nicht erforderlich.

**SYLGARD(R) 567 PRIMERLESS SILICONE ENCAPSULANT, A/B KIT (PART A
information is below)****5. MASSNAHMEN ZUR BRANDBEKÄMPFUNG**

- 5.1 Geeignete Löschmittel** : Bei Grossbränden, Trockenlöschmittel, Schaum oder Sprühwasser (Nebel) einsetzen. Bei kleinen Bränden, Kohlendioxid (CO₂), Trockenlöschmittel oder Wassersprühnebel einsetzen. Dem Feuer ausgesetzte Behälter können mit Sprühwasser gekühlt werden.
- Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel** : Keine Angaben.
- 5.2 Besondere Gefahren bei der Brandbekämpfung** : Keine Angaben.
- Gefährliche Verbrennungsprodukte** : Eine thermische Zersetzung dieses Produkts während eines Brandes oder bei grosser Hitze kann folgende Zersetzungsprodukte abgeben: Siliziumdioxid. Kohlendioxid und Spuren von unvollständig verbrannten Kohlenwasserstoffen. Beim thermischem Abbau kann sich Formaldehyd bilden. Quarz.
- 5.3 Besondere Maßnahmen zur Brandbekämpfung** : Von der Umgebungsatmosphäre unabhängiges Atemschutzgerät und Schutzkleidung tragen. Räumungs- / Absperurmaßnahmen sind festzulegen. Der örtliche Notfallplan ist zu beachten. Wassersprühstrahl benutzen um dem Feuer ausgesetzte Behälter zu kühlen.

6. MASSNAHMEN BEI UNBEABSICHTIGTER FREISETZUNG

- 6.1 Persönliche Schutzmaßnahmen, Schutzausrüstung und Notfallmaßnahmen** : Geeignete Schutzausrüstung tragen.
- 6.2 Umweltschutzmaßnahmen** : Nicht in die Kanalisation gelangen lassen. Ausbreitung oder Eindringen in Abwassersysteme, Gräben und Gewässer vermeiden unter Errichtung von Sand-, Erd- oder anderen geeigneten Sperren.
- 6.3 Methoden und Materialien zur Eindämmung und zur Reinigung** : Räumungs- / Absperurmaßnahmen sind festzulegen. Der örtliche Notfallplan ist zu beachten. Größere Mengen ausgelaufener Produkte müssen in einer Auffangwanne gesammelt werden. Mit aufnahmefähigem Material aufwischen, abwischen oder aufsaugen und in einen Behälter mit Deckel geben. Das ausgelaufene Produkt führt zu extremer Rutschgefahr.

7. HANDHABUNG UND LAGERUNG

- 7.1 Hinweise zum sicheren Umgang** : Lüftung des Arbeitsraumes wird empfohlen. Absaugung an der Entstehungsstelle wird empfohlen. Dämpfe nicht einatmen. Spray oder Sprühnebel nicht einatmen. Augenkontakt vermeiden. Nicht in die Kanalisation gelangen lassen.
- 7.2 Zusammenlagerungshinweise** : Nicht mit Oxidationsmitteln lagern.
Lagertemperatur: Maximum 35 °C
- 7.3 Besondere Verwendungen** : Das auf Wunsch erhältliche technische Datenblatt zuziehen.

**SYLGARD(R) 567 PRIMERLESS SILICONE ENCAPSULANT, A/B KIT (PART A
information is below)**

8. EXPOSITIONSBEGRENZUNG UND PERSÖNLICHE SCHUTZAUSRÜSTUNGEN

8.1 Kontrollparameters

| Name | CAS-Nr. | Expositionsgrenzwerte |
|----------|-----------|-------------------------------|
| Zinkoxid | 1314-13-2 | 1 mg/m ³ MAK Rauch |

8.2 Überwachung der Exposition

Technische Schutzmaßnahmen : Lüftung : Siehe Absatz 7.1

Persönliche Schutzausrüstung

Atemschutz : Wenn das Produkt in großen Mengen, in geschlossenen Räumen oder unter anderen Umständen verwendet wird, unter denen man sich den Grenzwerten nähert oder diese überschritten werden, sollte ein geeigneter Atemschutz benutzt werden.
Eine Atemschutzmaske mit Kartuschenfilter für organische Dämpfe/Staub muß getragen werden, wenn es zur Aerosol- oder Sprühnebelentwicklung kommt, z.B. beim Versprühen oder ähnlichen Anwendungen.
Je nach den Arbeitsbedingungen, eine Atemschutzmaske mit Filter(n) tragen BP oder ein aussenluftunabhängiges Atemschutzgerät tragen.
Die Wahl eines Filtertyps hängt von der Menge und der Art der Chemikalie ab, die am Arbeitsplatz gehandhabt wird. Für Informationen über Filtereigenschaften, Atemschutzlieferanten anfragen.

Handschutz : Schutzhandschuhe sind normalerweise nicht erforderlich.

Augen-/Gesichtsschutz : Arbeitsschutzbrille tragen.

Ganzkörperschutz : Zusätzliche Schutzausrüstung ist nicht erforderlich.

Hygienemaßnahmen : Die üblichen Hygienemaßnahmen reichen aus; nach dem Gebrauch Hände waschen, besonders vor dem Essen, Trinken oder Rauchen.

Weitere Hinweise : Diese Vorsichtsmaßnahmen sind gültig für eine Handhabung bei Raumtemperatur. Gebrauch bei erhöhter Temperatur oder Aerosol-/Sprühanwendungen erfordern möglicherweise weitere Vorsichtsmaßnahmen. Für weitere Auskünfte betreffend den Gebrauch von Silikonem /organischen Ölen in Aerosolkonsumgütern, bitte die Richtlinien betreffend den Einsatz solcher Materialien in Aerosolkonsumgütern, welche die Silikonindustrie erstellt hat (www.SEHSC.com) einsehen, oder sich mit dem Kundendienst von Dow Corning in Verbindung setzen.

Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition : Siehe unter Abschnitt 6 und 12.

**SYLGARD(R) 567 PRIMERLESS SILICONE ENCAPSULANT, A/B KIT (PART A
information is below)****9. PHYSIKALISCHE UND CHEMISCHE EIGENSCHAFTEN**

| | | |
|---|---|--------------------------------------|
| Form | : | Flüssigkeit. |
| Farbe | : | Schwarz. |
| Geruch | : | Geruchlos. |
| Siedepunkt/Siedebereich | : | > 100 °C |
| Flammpunkt | : | 115,5 °C (Pensky-Martens Closed Cup) |
| Explosionsgefahr | : | Nein |
| Dichte | : | 1,24 |
| Viskosität | : | 1600 cSt Bei 25°C. |
| Brandfördernde Eigenschaften | : | Nein |

Die obigen Informationen sind nicht für den Gebrauch bei der Herstellung der Produktspezifizierungen bestimmt. Bitte kontaktieren Sie Dow Corning bevor Sie die Spezifizierungen schriftlich niederlegen.

10. STABILITÄT UND REAKTIVITÄT

| | | |
|---|---|---|
| 10.1 Reaktivität | : | Keine Angaben. |
| 10.2 Stabilität | : | Unter normalen Anwendungsbedingungen stabil. |
| 10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen | : | Keine Angaben. |
| 10.4 Zu vermeidende Bedingungen | : | Keine Angaben. |
| 10.5 Zu vermeidende Stoffe | : | Kann mit starken Oxidationsmitteln reagieren. |
| 10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte | : | Eine thermische Zersetzung dieses Produkts während eines Brandes oder bei grosser Hitze kann folgende Zersetzungsprodukte abgeben: Siliziumdioxid. Kohlendioxid und Spuren von unvollständig verbrannten Kohlenwasserstoffen. Beim thermischem Abbau kann sich Formaldehyd bilden. Quarz. |

11. ANGABEN ZUR TOXIKOLOGIE**Akute Toxizität:**

| | | |
|-------------------------|---|--|
| Bei Augenkontakt | : | Kann zu vorübergehendem Unbehagen führen. |
| Bei Hautkontakt | : | Nachteilige Auswirkungen sind normalerweise nicht zu erwarten. |

**SYLGARD(R) 567 PRIMERLESS SILICONE ENCAPSULANT, A/B KIT (PART A
information is below)**

Bei Einatmung : Nachteilige Auswirkungen sind normalerweise nicht zu erwarten.

Bei Einnahme : Nachteilige Auswirkungen sind normalerweise nicht zu erwarten.

Chronische Toxizität:

Bei Hautkontakt : Nachteilige Auswirkungen sind normalerweise nicht zu erwarten.

Bei Einatmung : Nachteilige Auswirkungen sind normalerweise nicht zu erwarten.

Bei Einnahme : Nachteilige Auswirkungen sind normalerweise nicht zu erwarten.

**Toxikokinetik, Stoffwechsel
und Verteilung** : Keine Informationen vorhanden.

**Sonstige Angaben zur
Gesundheit** : Gesundheitsrisiken für Menschen verbunden mit Quarz (Siziliumdioxid, kristalliner einatembare Staub) und anderen fibrinogenen Stäuben entstehen bei Einatmung von einatembarem Staub. In dem vorliegenden Material (unausgehärtet und ausgehärtet) ist der Quarz nicht in einatembare Form vorhanden. Ein spezieller Atemschutz wird somit nicht benötigt.

¹ Bewertung aufgrund von Produkttestdaten.

² Bewertung aufgrund von Produkttestdaten vergleichbarer Produkte.

12. ANGABEN ZUR ÖKOLOGIE**12.1 Ökotoxische Wirkungen**

Schädlich für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.

12.2 Persistenz und Abbaubarkeit

Siloxane werden aus dem Wasser durch Sedimentierung oder Adsorption an Schlammpartikeln entfernt. Siloxane werden im Boden abgebaut.

12.3 Bioakkumulation

Kein Bioakkumulationspotential.

12.4 Freisetzung in Gewässer / Mobilität im Boden**Auswirkungen in Kläranlagen:**

Die Siloxane in diesem Produkt tragen nicht zum BSB bei. Wird durch Adsorption an Schlammpartikeln zu über 90% aus dem Abwasser entfernt. Es werden keine negativen Auswirkungen auf Bakterien erwartet.

**SYLGARD(R) 567 PRIMERLESS SILICONE ENCAPSULANT, A/B KIT (PART A
information is below)****13. HINWEISE ZUR ENTSORGUNG**

Entsorgung von Produkt und Verpackung : Unter Beachtung der örtlichen behördlichen Bestimmungen beseitigen. Gemäss europäischem Abfallkatalog (EAK) sind Abfallschlüsselnummern nicht produkt- sondern anwendungsbezogen. Abfallschlüsselnummern sollen vom Verbraucher, möglichst in Absprache mit den Abfallentsorgungsbehörden, ausgestellt werden.

14. ANGABEN ZUM TRANSPORT**Straßen- / Eisenbahntransport (ADR/RID)**

Kein Gefahrgut gemäß ADR/RID.

Seeschifftransport (IMDG)

Kein Gefahrgut gemäß IMDG.

Luftransport (IATA)

Kein Gefahrgut gemäß IATA.

15. VORSCHRIFTEN**15.1 Stoff- oder Mischungsspezifische Vorschriften in Bezug auf Sicherheit, Gesundheit und Umwelt****Nationale Vorschriften**

Wassergefährdungsklasse (WGK) : 1
VwVwS vom 17. Mai 1999, Anhang 4

Status

DSL : Alle Inhaltsstoffe gelistet oder von der Listung ausgenommen.

ENCs/ISHL : Alle Inhaltsstoffe sind gelistet, von der Listung ausgenommen oder als neuer Stoff angemeldet.

IECSC : Alle Inhaltsstoffe gelistet oder von der Listung ausgenommen.

AICS : Alle Inhaltsstoffe sind gelistet, von der Listung ausgenommen oder als neuer Stoff angemeldet.

PICCS : Alle Inhaltsstoffe sind gelistet, von der Listung ausgenommen oder als neuer Stoff angemeldet.

TSCA : Alle Inhaltsstoffe gelistet oder von der Listung ausgenommen.

KECL : Alle Inhaltsstoffe sind gelistet, von der Listung ausgenommen oder als neuer Stoff angemeldet.

**SYLGARD(R) 567 PRIMERLESS SILICONE ENCAPSULANT, A/B KIT (PART A
information is below)**

EINECS : Alle Inhaltstoffe sind gelistet, von der Listung ausgenommen oder als neuer Stoff angemeldet (ELINCS).

16. SONSTIGE ANGABEN

Dieses Sicherheitsdatenblatt wurde in Übereinstimmung mit Artikel 31 und Anhang II der EG REACH-Verordnung und deren Nachträgen erstellt, zur Angleichung von Gesetzen, Vorschriften und Verordnungen in Bezug auf Einstufung, Verpackung und Kennzeichnung von gefährlichen Stoffen und Zubereitungen.

Diejenige Person, welche in Besitz dieses Sicherheitsdatenblattes ist, ist dafür verantwortlich, daß die enthaltene Information von allen Personen, die das Produkt benutzen, damit umgehen, es entsorgen oder in einer anderen Art und Weise mit dem Material in Kontakt gelangen, vollständig und gründlich gelesen und verstanden ist. Falls der Empfänger nachträglich ein Produkt herstellt, welches das Dow Corning Produkt enthält, ist es die alleinige Verantwortung des Empfängers, die relevante Information vom Dow Corning Sicherheitsdatenblatt auf das eigene Sicherheitsdatenblatt gemäß Artikel 31 und Anhang II der EG REACH-Verordnung.

Alle Informationen und Anweisungen in diesem Sicherheitsdatenblatt (SDB) basieren auf dem wissenschaftlichen und technischen Wissensstand, der am Datum, das auf dem SDB angegeben ist, gültig war. Dow Corning kann nicht zur Verantwortung gezogen werden für einen Mangel des durch dieses SDB beschriebenen Produkts, wenn das Vorhandensein eines solchen Mangels nicht mit dem aktuellen wissenschaftlichen und technischen Wissensstand ermittelt werden kann.

Wie oben angegeben, wurde dieses Sicherheitsdatenblatt in Übereinstimmung mit der geltenden Europäischen Gesetzgebung erstellt. Wenn Sie diesen Werkstoff außerhalb von Europa erwerben, wo eine andere Gesetzgebung zuständig ist, dann sollten Sie von Ihrem Dow Corning Lieferanten vor Ort ein SDB erhalten, das in dem Land gilt, in dem das Produkt verkauft wird und für den Verbrauch bestimmt ist. Bitte beachten sie, dass das Aussehen und der Inhalt des SDB - sogar für das gleiche Produkt - von Land zu Land verschieden sein kann, da es die verschiedenen einzuhaltenden Vorschriften reflektiert. Sollten Sie weitere Fragen haben, wenden Sie sich bitte an Ihren Dow Corning Lieferanten vor Ort.

Informationsquelle: Firmeneigene Daten und öffentlich zugängliche Informationen

R48/20 Gesundheitsschädlich: Gefahr ernster Gesundheitsschäden bei längerer Exposition durch Einatmen., **R50/53** Sehr giftig für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.

H400 Sehr giftig für Wasserorganismen., **H410** Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.

SYLGARD(R) 567 PRIMERLESS SILICONE ENCAPSULANT, A/B KIT (PART B information is below)**1. STOFF/ZUBEREITUNGS- UND FIRMENBEZEICHNUNG**

- 1.1 Produktname** : SYLGARD(R) 567 PRIMERLESS SILICONE ENCAPSULANT, A/B KIT (PART B information is below)
- 1.2 Identifizierte Verwendungen** : Elektrische und elektronische Anwendungen
Verwendungen, von denen abgeraten wird : Keine Angaben.
- 1.3 Firma** : Dow Corning Europe S.A.
rue Jules Bordet - Parc Industriel - Zone C
B-7180 Seneffe
Belgien
- Email Adresse (Sicherheitsdatenblatt)** : sdseu@dowcorning.com
- Kundendienst** : English Tel: +49 611237507
Deutsch Tel: +49 611237500
Français Tel: +32 64511149
Italiano Tel: +32 64511170
Español Tel: +32 64511163
- Fax: +32 64888683
- 1.4 Notruf** : Dow Corning (Barry U.K. 24h) Tel: +44 1446732350
Dow Corning (Wiesbaden 24h) Tel: +49 61122158
Dow Corning (Seneffe 24h) Tel: +32 64 888240

2. MÖGLICHE GEFAHREN**2.1 Einstufung des Stoffs oder des Gemisches**

Gemäss EU-Richtlinien 67/548/EWG oder 1999/45/EG:

Nicht gefährlich.

2.2 Etikettbestandteile**Kennzeichnung gemäß Gefahrstoffverordnung**

- Enthält** : Glyzidoxypropyltrimethoxysilan
- S-Sätze** : S9 Behälter an einem gut gelüfteten Ort aufbewahren.
S16 Von Zündquellen fernhalten - Nicht rauchen.
S23(V) Dampf nicht einatmen.
S25 Berührung mit den Augen vermeiden.
S51 Nur in gut gelüfteten Bereichen verwenden.

SICHERHEITSDATENBLATT

Gemäss Artikel 31 und Anhang II der EG REACH-Verordnung

Version: 4.0

Überarbeitet am: 13.04.2011

Ersetzt Datum: 31.10.2008

SYLGARD(R) 567 PRIMERLESS SILICONE ENCAPSULANT, A/B KIT (PART B information is below)

Enthält epoxidhaltige Verbindungen. Hinweise des Herstellers beachten.

2.3 Andere Gefahren

Etwas Wasserstoffgas kann freigesetzt werden. Wasserstoff ist entzündlich und kann mit Luft explosive Mischungen eingehen.

3. ZUSAMMENSETZUNG / ANGABEN ZU BESTANDTEILEN

Chemische Charakterisierung: Siliconelastomer.

Gemäss EU-Richtlinien 67/548/EWG oder 1999/45/EG:

| Name | CAS-Nr. | EINECS/ ELINCS No. | REACH Registrierun gsnummer | Gew. % | Einstufung |
|--------------------------------|------------|--------------------------|-----------------------------------|--------|------------|
| Quarz | 14808-60-7 | 238-878-4 | - | 31,0 | Xn R48/20 |
| Glyzidoxypropyltrimethoxysilan | 2530-83-8 | 219-784-2 | 01-21195132 12-58 | 1,8 | Xi R41 |

Gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008:

| Name | CAS-Nr. | EINECS/ ELINCS No. | REACH Registrierun gsnummer | Gew. % | Einstufung |
|--------------------------------|------------|--------------------------|-----------------------------------|--------|---|
| Quarz | 14808-60-7 | 238-878-4 | - | 31,0 | Spezifische Zielorgan-Toxizität -wiederholte Exposition (Einatmen - Staub/Nebel): Kategorie 1 (Lungen) - H372 |
| Glyzidoxypropyltrimethoxysilan | 2530-83-8 | 219-784-2 | 01-21195132 12-58 | 1,8 | Schwere Augenschädigung/Augenreizung:: Kategorie 1 - H318 |

Den vollen Wortlaut der hier genannten R-Sätze finden Sie in Abschnitt 16.

Den Volltext der in diesem Abschnitt aufgeführten Gefahrenhinweise finden sie unter Abschnitt 16.

Die CLP Einstufungen basieren auf allen derzeitig erhältlichen Angaben, inklusive denen bekannter internationaler Organisationen. Diese Einstufungen müssen angepasst werden, wenn mehr Informationen erhältlich sind.

4. ERSTE-HILFE-MASSNAHMEN

4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Massnahmen:

Bei Augenkontakt : Mit Wasser abspülen. Bei Anhalten der Reizung, ärztliche Hilfe hinzuziehen.

Bei Hautkontakt : Mit Wasser abspülen.

SYLGARD(R) 567 PRIMERLESS SILICONE ENCAPSULANT, A/B KIT (PART B information is below)

- Bei Einatmung** : An die frische Luft bringen.
- Bei Einnahme** : Erste-Hilfe-Maßnahmen sind nicht erforderlich.

5. MASSNAHMEN ZUR BRANDBEKÄMPFUNG

- 5.1 Geeignete Löschmittel** : Bei Grossbränden alkoholverträglichen AFFF Schaum oder Sprühwasser (Nebel) verwenden. Bei kleinen Bränden alkoholverträglichen AFFF Schaum, CO₂ oder Sprühwasser (Nebel) verwenden. Dem Feuer ausgesetzte Behälter können mit Sprühwasser gekühlt werden. Die meisten Löschmittel verursachen eine Freisetzung von Wasserstoff. In schlecht belüfteten oder begrenzten Räumen kann die Ansammlung von Wasserstoff deshalb bei Zündung zu einem Blitzbrand oder einer Explosion führen. Der Einsatz von Schaum kann entzündliches Wasserstoffgas freisetzen, das unter dem Schaum gefangen sein kann.
- Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel** : Trockenpulver. Löschmittel nicht mit dem Inhalt der Behälter in Kontakt kommen lassen.
- 5.2 Besondere Gefahren bei der Brandbekämpfung** : Keine Angaben.
- Gefährliche Verbrennungsprodukte** : Eine thermische Zersetzung dieses Produkts während eines Brandes oder bei grosser Hitze kann folgende Zersetzungsprodukte abgeben: Siliziumdioxid. Kohlendioxid und Spuren von unvollständig verbrannten Kohlenwasserstoffen. Beim thermischem Abbau kann sich Formaldehyd bilden. Wasserstoff. Quarz.
- 5.3 Besondere Maßnahmen zur Brandbekämpfung** : Von der Umgebungsatmosphäre unabhängiges Atemschutzgerät und Schutzkleidung tragen. Räumungs- / Absperrmaßnahmen sind festzulegen. Der örtliche Notfallplan ist zu beachten. Wassersprühstrahl benutzen um dem Feuer ausgesetzte Behälter zu kühlen.

6. MASSNAHMEN BEI UNBEABSICHTIGTER FREISETZUNG

- 6.1 Persönliche Schutzmaßnahmen, Schutzausrüstung und Notfallmaßnahmen** : Geeignete Schutzausrüstung tragen.
- 6.2 Umweltschutzmaßnahmen** : Ausbreitung oder Eindringen in Abwassersysteme, Gräben und Gewässer vermeiden unter Errichtung von Sand-, Erd- oder anderen geeigneten Sperren.
- 6.3 Methoden und Materialien zur Eindämmung und zur Reinigung** : Räumungs- / Absperrmaßnahmen sind festzulegen. Der örtliche Notfallplan ist zu beachten. Größere Mengen ausgelaufener Produkte müssen in einer Auffangwanne gesammelt werden. Mit aufnahmefähigem Material aufwischen, abwischen oder aufsaugen und in einen belüfteten Behälter geben. Das ausgelaufene Produkt führt zu extremer Rutschgefahr.

SICHERHEITSDATENBLATT

Gemäss Artikel 31 und Anhang II der EG REACH-Verordnung

Version: 4.0

Überarbeitet am: 13.04.2011

Ersetzt Datum: 31.10.2008

SYLGARD(R) 567 PRIMERLESS SILICONE ENCAPSULANT, A/B KIT (PART B information is below)**7. HANDHABUNG UND LAGERUNG**

- 7.1 Hinweise zum sicheren Umgang** : Lüftung des Arbeitsraumes ist erforderlich. Absaugung an der Entstehungsstelle wird empfohlen. Dämpfe nicht einatmen. Spray oder Sprühnebel nicht einatmen. Nicht in die Kanalisation gelangen lassen.
- 7.2 Zusammenlagerungshinweise** : Von Wasser und Luftfeuchtigkeit fernhalten. Bei Lagerung kann dieses Produkt Wasserstoff freisetzen. Nicht in Glasbehältern aufbewahren.
Lagertemperatur: Minimum 0 °C, Maximum 35 °C
- 7.3 Besondere Verwendungen** : Das auf Wunsch erhältliche technische Datenblatt zuziehen.

8. EXPOSITIONSBEGRENZUNG UND PERSÖNLICHE SCHUTZAUSRÜSTUNGEN**8.1 Kontrollparameters**

| Name | CAS-Nr. | Expositionsgrenzwerte |
|---------------------------------|-----------|--|
| Glyzidoxypropyltrimethoxysilane | 2530-83-8 | 5 ppm (8h TWA) - 10 ppm (15 min) Dow Corning recommendation. |

8.2 Überwachung der Exposition

Technische Schutzmaßnahmen : Lüftung : Siehe Absatz 7.1

Persönliche Schutzausrüstung

- Atemschutz** : Bei Kontakt mit Wasser oder feuchter Luft wird Methanol gebildet. Bitte die in Ihrem Land gültigen Arbeitsplatzgrenzwerte für Methanol beachten.
-
Wenn das Produkt in großen Mengen, in geschlossenen Räumen oder unter anderen Umständen verwendet wird, unter denen man sich den Grenzwerten nähert oder diese überschritten werden, sollte ein geeigneter Atemschutz benutzt werden.
Eine Atemschutzmaske mit Kartuschenfilter für organische Dämpfe/Staub muß getragen werden, wenn es zur Aerosol- oder Sprühnebelentwicklung kommt, z.B. beim Versprühen oder ähnlichen Anwendungen.
Je nach den Arbeitsbedingungen, eine Atemschutzmaske mit Filter(n) tragen AP oder ein aussenluftunabhängiges Atemschutzgerät tragen.
Die Wahl eines Filtertyps hängt von der Menge und der Art der Chemikalie ab, die am Arbeitsplatz gehandhabt wird. Für Informationen über Filtereigenschaften, Atemschutzlieferanten anfragen.
- Handschutz** : Schutzhandschuhe sind normalerweise nicht erforderlich.
- Augen-/Gesichtsschutz** : Vollsichtbrille (Korbbrille) tragen.
- Ganzköperschutz** : Zusätzliche Schutzausrüstung ist nicht erforderlich.

SICHERHEITSDATENBLATT

Gemäss Artikel 31 und Anhang II der EG REACH-Verordnung

Version: 4.0

Überarbeitet am: 13.04.2011

Ersetzt Datum: 31.10.2008

SYLGARD(R) 567 PRIMERLESS SILICONE ENCAPSULANT, A/B KIT (PART B information is below)

| | | |
|---|---|---|
| Hygienemaßnahmen | : | Die üblichen Hygienemaßnahmen reichen aus; nach dem Gebrauch Hände waschen, besonders vor dem Essen, Trinken oder Rauchen. |
| Weitere Hinweise | : | Diese Vorsichtsmaßnahmen sind gültig für eine Handhabung bei Raumtemperatur. Gebrauch bei erhöhter Temperatur oder Aerosol-/Sprühanwendungen erfordern möglicherweise weitere Vorsichtsmaßnahmen. Für weitere Auskünfte betreffend den Gebrauch von Silikonem /organischen Ölen in Aerosolkonsumgütern, bitte die Richtlinien betreffend den Einsatz solcher Materialien in Aerosolkonsumgütern, welche die Silikonindustrie erstellt hat (www.SEHSC.com) einsehen, oder sich mit dem Kundendienst von Dow Corning in Verbindung setzen. |
| <u>Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition</u> | : | Siehe unter Abschnitt 6 und 12. |

9. PHYSIKALISCHE UND CHEMISCHE EIGENSCHAFTEN

| | | |
|-------------------------------------|---|--|
| Form | : | Flüssigkeit. |
| Farbe | : | Wollweiß. |
| Geruch | : | Geruchlos. |
| Siedepunkt/Siedebereich | : | > 100 °C |
| Flammpunkt | : | 115,5 °C (Pensky-Martens Closed Cup) |
| Explosionsgefahr | : | Nein Etwas Wasserstoffgas kann freigesetzt werden. Wasserstoff ist entzündlich und kann mit Luft explosive Mischungen eingehen. |
| Dichte | : | 1,24 |
| Viskosität | : | 600 cSt Bei 25°C. |
| Brandfördernde Eigenschaften | : | Nein |

Die obigen Informationen sind nicht für den Gebrauch bei der Herstellung der Produktspezifizierungen bestimmt. Bitte kontaktieren Sie Dow Corning bevor Sie die Spezifizierungen schriftlich niederlegen.

10. STABILITÄT UND REAKTIVITÄT

| | | |
|--------------------------------------|---|---|
| 10.1 Reaktivität | : | Bei Kontakt mit Wasser, Alkohol, Säuren oder Basen und vielen Metallen oder Metallegierungen wird langsam Wasserstoff freigegeben, so dass sich in der Luft explosive Mischungen bilden können. |
| 10.2 Stabilität | : | Unter normalen Anwendungsbedingungen stabil. |
| 10.3 Möglichkeit gefährlicher | : | Etwas Wasserstoffgas kann freigesetzt werden. Wasserstoff ist entzündlich und kann mit |

SYLGARD(R) 567 PRIMERLESS SILICONE ENCAPSULANT, A/B KIT (PART B information is below)

| | |
|---|--|
| Reaktionen | Luft explosive Mischungen eingehen. |
| 10.4 Zu vermeidende Bedingungen | : Keine Angaben. |
| 10.5 Zu vermeidende Stoffe | : Kann mit starken Oxidationsmitteln reagieren. |
| 10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte | : Eine thermische Zersetzung dieses Produkts während eines Brandes oder bei grosser Hitze kann folgende Zersetzungsprodukte abgeben: Siliziumdioxid. Kohlendioxid und Spuren von unvollständig verbrannten Kohlenwasserstoffen. Beim thermischem Abbau kann sich Formaldehyd bilden. Wasserstoff. Quarz. |

11. ANGABEN ZUR TOXIKOLOGIE**Akute Toxizität:**

| | |
|-------------------------|--|
| Bei Augenkontakt | : Führt zu leichten Reizungen. |
| Bei Hautkontakt | : Nachteilige Auswirkungen sind normalerweise nicht zu erwarten. |
| Bei Einatmung | : Nachteilige Auswirkungen sind normalerweise nicht zu erwarten. |
| Bei Einnahme | : Nachteilige Auswirkungen sind normalerweise nicht zu erwarten. |

Chronische Toxizität:

| | |
|------------------------|--|
| Bei Hautkontakt | : Nachteilige Auswirkungen sind normalerweise nicht zu erwarten. |
| Bei Einatmung | : Nachteilige Auswirkungen sind normalerweise nicht zu erwarten. |
| Bei Einnahme | : Nachteilige Auswirkungen sind normalerweise nicht zu erwarten. |

Toxikokinetik, Stoffwechsel und Verteilung : Keine Informationen vorhanden.

Sonstige Angaben zur Gesundheit : Gesundheitsrisiken für Menschen verbunden mit Quarz (Siliziumdioxid, kristalliner einatembare Staub) und anderen fibrinogenen Stäuben entstehen bei Einatmung von einatembarem Staub. In dem vorliegenden Material (unausgehärtet und ausgehärtet) ist der Quarz nicht in einatembare Form vorhanden. Ein spezieller Atemschutz wird somit nicht benötigt.

¹ Bewertung aufgrund von Produkttestdaten.

² Bewertung aufgrund von Produkttestdaten vergleichbarer Produkte.

**SYLGARD(R) 567 PRIMERLESS SILICONE ENCAPSULANT, A/B KIT (PART B
information is below)****12. ANGABEN ZUR ÖKOLOGIE****12.1 Ökotoxische Wirkungen**

Keine negativen Auswirkungen auf Wasserorganismen.

12.2 Persistenz und Abbaubarkeit

Siloxane werden aus dem Wasser durch Sedimentierung oder Adsorption an Schlammpartikeln entfernt. Siloxane werden im Boden abgebaut.

12.3 Bioakkumulation

Kein Bioakkumulationspotential.

12.4 Freisetzung in Gewässer / Mobilität im Boden**Auswirkungen in Kläranlagen:**

Wird durch Adsorption an Schlammpartikeln zu über 90% aus dem Abwasser entfernt. Keine negativen Auswirkungen auf Bakterien. Die Siloxane in diesem Produkt tragen nicht zum BSB bei.

13. HINWEISE ZUR ENTSORGUNG

Entsorgung von Produkt und Verpackung : Unter Beachtung der örtlichen behördlichen Bestimmungen beseitigen. Gemäss europäischem Abfallkatalog (EAK) sind Abfallschlüsselnummern nicht produkt- sondern anwendungsbezogen. Abfallschlüsselnummern sollen vom Verbraucher, möglichst in Absprache mit den Abfallentsorgungsbehörden, ausgestellt werden.

14. ANGABEN ZUM TRANSPORT**Straßen- / Eisenbahntransport (ADR/RID)**

Kein Gefahrgut gemäß ADR/RID.

Seeschifftransport (IMDG)

Kein Gefahrgut gemäß IMDG.

Luftransport (IATA)

Kein Gefahrgut gemäß IATA.

15. VORSCHRIFTEN**15.1 Stoff- oder Mischungsspezifische Vorschriften in Bezug auf Sicherheit, Gesundheit und Umwelt**

**SYLGARD(R) 567 PRIMERLESS SILICONE ENCAPSULANT, A/B KIT (PART B
information is below)****Nationale Vorschriften**

Wassergefährdungsklasse (WGK) : 1
VwVwS vom 17. Mai 1999, Anhang 4

Status

EINECS : Alle Inhaltsstoffe sind gelistet, von der Listung ausgenommen oder als neuer Stoff angemeldet (ELINCS).

TSCA : Alle Inhaltsstoffe gelistet oder von der Listung ausgenommen.

AICS : Alle Inhaltsstoffe sind gelistet, von der Listung ausgenommen oder als neuer Stoff angemeldet.

IECSC : Alle Inhaltsstoffe gelistet oder von der Listung ausgenommen.

ENCS/ISHL : Alle Inhaltsstoffe sind gelistet, von der Listung ausgenommen oder als neuer Stoff angemeldet.

KECL : Alle Inhaltsstoffe sind gelistet, von der Listung ausgenommen oder als neuer Stoff angemeldet.

PICCS : Alle Inhaltsstoffe sind gelistet, von der Listung ausgenommen oder als neuer Stoff angemeldet.

DSL : Alle Inhaltsstoffe gelistet oder von der Listung ausgenommen.

SICHERHEITSDATENBLATT

Gemäss Artikel 31 und Anhang II der EG REACH-Verordnung

Version: 4.0

Überarbeitet am: 13.04.2011

Ersetzt Datum: 31.10.2008

SYLGARD(R) 567 PRIMERLESS SILICONE ENCAPSULANT, A/B KIT (PART B information is below)**16. SONSTIGE ANGABEN**

Dieses Sicherheitsdatenblatt wurde in Übereinstimmung mit Artikel 31 und Anhang II der EG REACH-Verordnung und deren Nachträgen erstellt, zur Angleichung von Gesetzen, Vorschriften und Verordnungen in Bezug auf Einstufung, Verpackung und Kennzeichnung von gefährlichen Stoffen und Zubereitungen.

Diejenige Person, welche in Besitz dieses Sicherheitsdatenblattes ist, ist dafür verantwortlich, daß die enthaltene Information von allen Personen, die das Produkt benutzen, damit umgehen, es entsorgen oder in einer anderen Art und Weise mit dem Material in Kontakt gelangen, vollständig und gründlich gelesen und verstanden ist. Falls der Empfänger nachträglich ein Produkt herstellt, welches das Dow Corning Produkt enthält, ist es die alleinige Verantwortung des Empfängers, die relevante Information vom Dow Corning Sicherheitsdatenblatt auf das eigene Sicherheitsdatenblatt gemäß Artikel 31 und Anhang II der EG REACH-Verordnung.

Alle Informationen und Anweisungen in diesem Sicherheitsdatenblatt (SDB) basieren auf dem wissenschaftlichen und technischen Wissensstand, der am Datum, das auf dem SDB angegeben ist, gültig war. Dow Corning kann nicht zur Verantwortung gezogen werden für einen Mangel des durch dieses SDB beschriebenen Produkts, wenn das Vorhandensein eines solchen Mangels nicht mit dem aktuellen wissenschaftlichen und technischen Wissensstand ermittelt werden kann.

Wie oben angegeben, wurde dieses Sicherheitsdatenblatt in Übereinstimmung mit der geltenden Europäischen Gesetzgebung erstellt. Wenn Sie diesen Werkstoff außerhalb von Europa erwerben, wo eine andere Gesetzgebung zuständig ist, dann sollten Sie von Ihrem Dow Corning Lieferanten vor Ort ein SDB erhalten, das in dem Land gilt, in dem das Produkt verkauft wird und für den Verbrauch bestimmt ist. Bitte beachten sie, dass das Aussehen und der Inhalt des SDB - sogar für das gleiche Produkt - von Land zu Land verschieden sein kann, da es die verschiedenen einzuhaltenden Vorschriften reflektiert. Sollten Sie weitere Fragen haben, wenden Sie sich bitte an Ihren Dow Corning Lieferanten vor Ort.

Informationsquelle: Firmeneigene Daten und öffentlich zugängliche Informationen

R41 Gefahr ernster Augenschäden., **R48/20** Gesundheitsschädlich: Gefahr ernster Gesundheitsschäden bei längerer Exposition durch Einatmen.

H318 Verursacht schwere Augenschäden.,